

Guido Gutsche beim MIT

# Rahmenbedingungen in der Region sind gut

Oelde (dis). Der CDU-Kreisfraktionsvorsitzende Guido Gutsche hat am Dienstagabend beim Ortsverband Oelde der Mittelstands- und Wirtschaftsvereinigung der CDU (MIT) über „Zukunftschancen im Kreis Warendorf und im Münsterland“ gesprochen. In seiner Begrüßung im Oelder Brauhaus sagte der Vorsitzende Dirk Guntenhöner: „Die ländlichen Regionen in NRW müssen aufpassen, dass sie nicht ins Hintertreffen kommen. Fördergelder gehen bekanntlich in die Metropolen des Landes.“

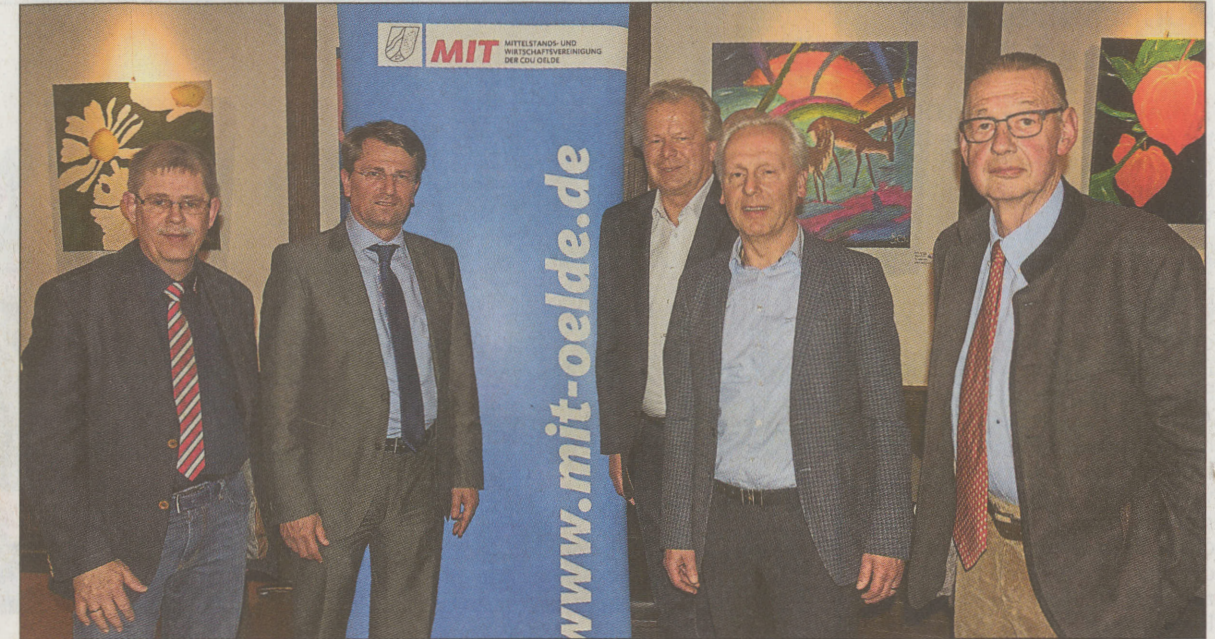
Gutsche betonte, es sei wichtig, den Blick auf die Region zu richten. Sie befindet sich in einer Phase der Profilierung. „Unsere Rahmenbedingungen sind gut, wenn man den Faktencheck macht“, er-

klärte er. In der Region seien Industriearbeitsplätze entstanden, während deren Zahl im Ruhrgebiet rückläufig sei. Das Münsterland habe seine Strukturprobleme gemeistert, und die Branchen entwickelten sich dynamisch. Man habe eine hohe Patentrategie, vor allem im Kreis Warendorf. Grundsätzlich habe man gute Voraussetzungen, hier zu leben und zu arbeiten, sagte Gutsche. Doch die Wahrnehmung sei eine andere. „Niemand sieht den Arbeitsmotor“, bedauerte er. Es fehlten die Fachkräfte. An diesem Punkt sei anzusetzen. Auch, um junge Familien anzuziehen.

Für Gutsche ist auch der Breitbandausbau ein wichtiges Thema. Auch der landwirtschaftliche Bereich müsse versorgt werden. Was die Entwicklung von Fachhoch-

schul-Standorten angehe, habe man von der Landesregierung nichts zu erwarten. Auch hier seien die Kräfte zu bündeln.

Dass auch einige Entscheidungen der Parteifreunde im Kreis oder Landtag kritisch gesehen werden, zeigte die Diskussion. So ist Oelde laut Heinz Junkerkalefeld „nicht gesegnet“, was die Zuordnung von Kreiseinrichtungen angeht. Auch Oelde als FH-Standort werde zurückhaltend betrachtet. Die Ausgaben für Kultur, die steigende Kreisumlage und die Personalpolitik im Kreishaus sowie die Beteiligung am Flughafen Münster-Osnabrück hinterfragte Christoffer Siebert. Manche Einsparungen seien schwierig, weil es hier EU-Auflagen zu berücksichtigen gelte, erklärte Guido Gutsche.



Zum Thema „Zukunftschancen im Kreis Warendorf und im Münsterland“ hatte der Ortsverband Oelde der Mittelstands- und Wirtschaftsvereinigung der CDU (MIT) für Dienstagabend in das Oelder Brauhaus eingeladen. Dazu sprach der CDU-Kreisfraktionsvorsitzende Guido Gutsche. Das Bild zeigt (v. l.) Walter Justen (Beisitzer), Referent Guido Gutsche, Dirk Guntenhöner (Vorsitzender), Rainer Witte (Stellvertreter der Vorsitzender) und Henning Siebert (Beisitzer).  
Bild: Schomakers